



Krähen im Stadtpark Erding

Beitrag

Vor-Ort-Termin zum Thema Krähen in Erding – Vorsitzender Michael Hamburger der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten im Kreisverband Erding freute sich sehr am verregneten Faschingssonntag so viele interessierte Besucher am Thema Krähen im Stadtpark Erding begrüßen zu dürfen.

Neben dem Referenten Thomas Schreder, Wildbiologe und Umweltreferent der Stadt Erding waren der CSU-Landtagskandidat Rudi Waxenberger, die CSU-Bezirkstagskandidatin Gerlinde Sigl, einige Stadträte und Fraktionsvorsitzender Dr. Thomas Bauer vor Ort, um sich über die Krähenproblematik zu informieren. AG ELF-Kreisvorsitzender Hamburger hatte auch betroffene Landwirte, den Vorsitzenden Fritz Gruber der Arge Jagd und Anwohner des Stadtparkes zum Vor-Ort-Termin geladen. „Bereits seit vielen Jahren haben wir im Landkreis Erding ein zunehmendes Krähenproblem. Der hohe Schutzstatus verhindert eine effektive Bestandsanpassung der Tiere. Waren es 2008 noch 68 Brutpaare, so ist die Krähenpopulation im Jahr 2022 auf 1.200 Paare angewachsen. Für die Artenvielfalt ist diese ungebremste Vermehrung meiner Meinung nach kein Gewinn, wo doch Krähen jungen Rebhühnern und Feldhasen das Leben schwer machen. Nimmt eine Tierart stark zu, so leiden darunter andere Arten.“, so Michael Hamburger.

Die Landwirte meldeten sich zu Wort und berichteten über Schäden bei der Maissaat. Besonders stark betroffen sind Biobetriebe, weil diese keine Beizmittel verwenden dürfen. Die Krähen sind sehr intelligente Tiere und picken die gesäten Maiskörner Reihe für Reihe aus den Feldern heraus. Diese Flächen müssen dann zum Teil komplett neu bestellt werden. Aber nicht nur die Landwirte haben ihre Müh und Not mit den Tieren. Anwohner beklagen die enorme Geräuschkulisse rund um den Stadtpark. Stark betroffen ist auch die benachbarte Mädchenrealschule, wo zur Brutzeit die Fenster aufgrund des Lärmpegels geschlossen bleiben müssen, obwohl die Schülerinnen zum Lernen dringend frische Luft benötigen. In Erding wurden bereits einige Versuche unternommen, um die Situation in den Griff zu bekommen. Nun hat kürzlich der Bayerische Landtag einen Antrag zur Herabstufung des Schutzstatus der Saatkrähe als Bundesratsinitiative auf den Weg gebracht. Der AG ELF Kreisverband bleibt am Thema Krähen dran...



Bild und Bericht: LfL / Michael Hamburger

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Erding
2. Krähen